

## **PRESSEMITTEILUNG**

Nr. 38/19

30.10.2019

### **5. Nationalpark-Projekttag am Gymnasium Berchtesgaden**

Ein breites Angebot an Themen erwartete kürzlich die rund 430 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Berchtesgaden beim traditionellen "Nationalpark-Projekttag". Sowohl bei den interaktiven Workshops zum Thema "Nachhaltig leben mit der Natur" als auch bei den zahlreichen Exkursionen im Gelände und den Programmen im "Haus der Berge" vermittelten die Nationalpark-Mitarbeiterinnen und -mitarbeiter engagiert und fachkompetent die Verantwortung für die Natur rund um das Schutzgebiet.

Die Schülerinnen und Schüler der Unterstufe durften im Bildungszentrum im "Haus der Berge" verschiedene Aspekte der Almwirtschaft kennen lernen und sich selbst im Käsemachen erproben. Einige unternahmen eine Exkursion in das Reich der Alpentiere oder untersuchten die Tierwelt in alpinen Gewässern. Die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe schauten im Jennergebiet dem Ranger über die Schulter oder begaben sich mit Hans Maltan auf die Spuren der Almwirtschaft im Nationalpark. Wer lieber im Schulgebäude bleiben wollte, hatte die Möglichkeit, sich in verschiedenen Workshops über eine nachhaltige Lebensweise zu informieren und gemeinsam über den ökologischen Fußabdruck zu diskutieren. Auch die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe hatten die Wahl zwischen Indoor-Workshops und Exkursionen im Nationalpark. Sie setzten sich unter der Leitung von Martina Dötterl intensiv mit dem Spannungsfeld zwischen Nationalpark und Tourismus auseinander oder erarbeiteten zusammen mit Jochen Grab mögliche Maßnahmen für ein Management der großen Beutegreifer Wolf, Bär und Luchs. Der Rest der Oberstufe war im Gelände unterwegs, um Spannendes über das Steinadler-Monitoring sowie über mögliche Nutzungskonflikte im Klausbachtal zu erfahren.

Zeitgleich reiste eine Delegation der Schule zusammen mit dem Direktor des Gymnasiums Andreas Schöberl und Andrea Heiss, Sachgebietsleiterin der Umweltbildung, nach Frankreich zur großen Abschlusskonferenz des EU-Projektes YOUrALPS. "Im Rahmen des Projektes sind wir durch zahlreiche gemeinsame Aktionen in den vergangenen Jahren deutlich zusammengewachsen. Wir freuen uns, dass sich diese Kooperation so fest etabliert hat und haben auch nach dem Ende des Projektes schon viele neue Ideen für die Zukunft", so das Resümee der beiden.

(Ohne Leerzeichen 1.950, mit Leerzeichen 2.255)

Bildnachweis (Credit: Nationalpark Berchtesgaden): Projekttag 2019.jpg

Beim traditionellen Nationalpark-Projekttag am Gymnasium Berchtesgaden informierte Nationalpark-Mitarbeiter Hans Maltan (Mitte) die Schülerinnen und Schüler der

Mittelstufe über die Geschichte der Almwirtschaft im Schutzgebiet.